



Bildschirmenü mit Schaltflächen erstellen

Noch einmal will ich, wegen der häufigen Verwendung der Bildschirmenüs, dieses Thema aufgreifen.

In MicroStation CONNECT Edition gibt es eine wertvolle Unterstützung, um in ihren selbsterstellten Bildschirmenüs auch Schaltflächen wie Icons zu verwenden. Icons sind in nahezu jedem Windows-Programm in der Haupt-dll-Datei Vorhanden. So auch in MicroStation. Hier wurde zur Vereinfachung sogar eine eigene Ressourcen-Datei geschaffen, die „**ustnicons.rsc**“, in der fast alle Icons der MicroStation gespeichert sind.

Falls Sie beim Einfügen von neuen Icons mit der Schaltfläche „**Symbol platzieren**“ keine Icon angezeigt bekommen, dann suchen Sie zunächst die Datei „**ustnicons.rsc**“ und setzen die Konfigurationsvariable „**MS_ICONPATH**“ zusätzlich auf diesen Pfad oder Sie kopieren die „**ustnicons.rsc**“ in das Verzeichnis „**(Ihr Laufwerk):\V10\MicroStation\Icons**“ Ihrer MicroStation-Installation. Wenn Sie MicroStation dann verlassen und neu gestartet haben, sollten Sie beim Symbol-Platzieren alle MicroStation-Icons sehen können.



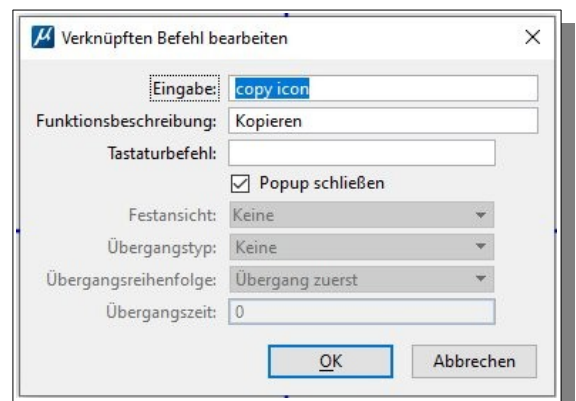
Öffnen Sie zum Erstellen eines neuen Bildschirmenüs zunächst wieder die Datei „**BS_Menue.dgnlib**“ oder Ihre eigene Datei, die Ihr Beispiel-Bildschirmenü enthält. Sie wissen ja schon, dies wird eine „**Vorgabe-Datei**“, sie müssen sie also als DGN-Bibliothek, also „***.dgnlib-Datei**“ anlegen.

Wenn Sie Ihre Bildschirmenü-Datei nun geöffnet haben, erzeugen Sie sich zunächst ein neue Zeichnungsmodell mit Namen „**Bildschirmenue**“. Legen Sie sich im neuen Modell dann zuerst die Zeichnerische Struktur Ihres Menüs an. Schalten Sie dann um auf den „**Admin-Workflow**“.



Verwenden Sie dann unter dem Karteireiter „**Schnittstelle**“ und aus der Werkzeuggruppe „**Bildschirmenü**“ die Schaltfläche „**Symbol platzieren**“. Es öffnet sich, wenn alle Pfade stimmen, die Dialogbox zum Platzieren der Icons. Doppelklicken Sie auf das gewünschte Icon oder ziehen Sie es mit der Maus an die Position Ihres geplanten Bildschirmenüs. Die notwendigen Funktionen wandern dann gleich mit ins Menü.

Wollen Sie allerdings die Funktion ändern, die sich später hinter den Icons des Menüs verstecken, so wählen Sie aus der Werkzeuggruppe „**Bildschirmenü**“ die Funktion „**Verknüpfte Eingabe**“.





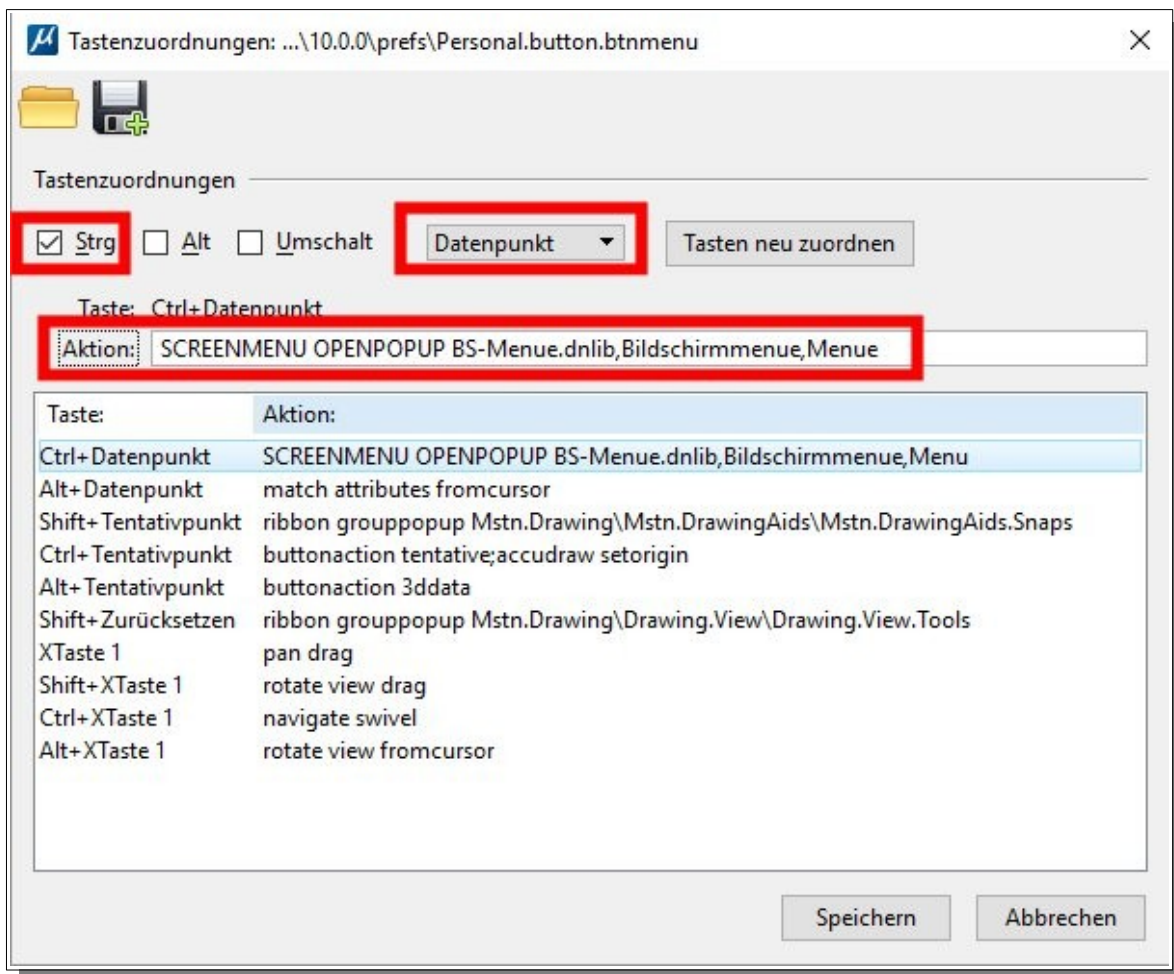
Wenn Ihr geplantes Bildschirmmenü fertig ist, dann verkleinern Sie die Ansicht so groß, wie das Bildschirmmenü später auf Ihrem Bildschirm erscheinen soll. Schalten Sie dann wieder auf den Workflow „Zeichnen“ oder „Task-Navigation“ und erstellen Sie eine Festansicht von Ihrem Bildschirmmenü-Fenster. Nennen Sie die Festansicht „Menue“.



Nun wollen wir angeben, was passieren soll, um das Bildschirmmenü bei Bedarf zu starten. Rufen Sie dazu mittels sie dazu "Datei -> Einstellungen -> Benutzer -> Tastenzuordnungen" die Einstellungen Ihrer Tasten auf. In der dann geöffneten Dialogbox soll definiert werden, dass ein DP (linker Mausklick) zusammen mit der Strg-Taste zum Erscheinen des Bildschirmmenüs führt.

Folgender Befehl ist dazu nötig:

SCREENMENU OPENPOPUP "Name der DGN-Bibliothek","Name des Modells","Name der Festansicht".



In unserem Falle lautet die Eingabe also:

SCREENMENU OPENPOPUP BS-Menue.dgnlib,Bildschirmmenue,Menue



Seminare | Workshops | Coaching

Beratung | Unterstützung | Schulung | Verlag

Denken sie daran, die Taste "**Strg**" und den Datenpunkt zu aktivieren, geben sie den Befehl ein, und klicken sie auf "**Speichern**".

Führen sie sich bitte vor Augen, dass sie jetzt die Tastenkombination verwendet haben, die normalerweise zur Auswahl mehrerer Elemente verwendet wird. Sie wird von nun an für das Bildschirmmenü verwendet.

Bildschirmmenü testen

Erstellen Sie nun eine neue Datei oder öffnen Sie eine bestehende. Geben sie unter Gedrückthalten der Taste Strg einen DP irgendwo in eine Ansicht. Das Bildschirmmenü erscheint nun mittig an der Position ihres Datenpunktes.

Falls Sie noch unsicher sind bei der Erstellung des Bildschirmmenüs, dann sehen Sie sich einfach auf „<http://www.cad-institute.de/2018.html>“ im Monat Juni noch einmal die Abhandlung über Bildschirmmenüs an.



Dieser Artikel wurde Ihnen präsentiert von Dipl.-Ing. (FH) Stefan Leybold,
Krähenberg – Verlag
Verlag, Administration, Schulungen und Shop
für das CAD - Institute